

Wege aus der Depression

Schnell handeln lohnt sich

Gerät der Stoffwechsel im Gehirn aus dem Lot, kommt die Stimmung ins Wanken. Bleibt das Seelentief, sollte man unbedingt einen Arzt aufsuchen. Die Heilungschancen sind gut!

Sie macht uns unendlich traurig und raubt Betroffenen jede Hoffnung. „Depressionen sind eine Volkskrankheit, deren Schwere sehr häufig unterschätzt wird“, sagt Dr. Friedrich Straub, Chefarzt der Schlossparkklinik Dirmstein. „Im Gegensatz zu Verstimmungen, unter denen viele Menschen vor allem in der trüben Jahreszeit leiden, können Depressionen Monate

und Jahre andauern“. Der Facharzt für Psychiatrie, Psychotherapie und Neurologie rät, die Beschwerden rasch anzugehen.

Termin beim Hausarzt
Hält das Stimmungstief zwei Wochen an, sollte der Hausarzt aufgesucht werden. Dieser kann beurteilen, ob psychologische Hilfe erforderlich ist. Je früher die Behandlung beginnt, desto schneller

und effektiver können Beschwerden behoben werden. Die Behandlung schwerer Depressionen besteht in der Regel aus einer Kombination von Medikamenten und Psychotherapie. Ergänzend gibt es aber noch mehr Möglichkeiten.

Wachtherapie
Es klingt paradox, viele Fachärzte empfehlen aber kontrollierten Schlafentzug: Er verändert die Ausschüttung von Botenstoffen im Gehirn. Das bessert bei mehr als der Hälfte der Patienten die Stimmungslage – aber nur kurzfristig. Deshalb kommt die Wachtherapie nur ergänzend zu anderen infrage.

Magnetstimulation
Wenn Psychopharmaka und Psychotherapien nicht gut wirken, stellt diese Methode eine Alternative dar. Bei der Magnetstimulation werden im Gehirn bestimmte Nerven-

zellen aktiviert. Das sorgt für eine vermehrte Ausschüttung von Hirnbotschaften und wirkt so antidepressiv. Patienten spüren dabei nur ein leichtes Kribbeln am Kopf.



Entspannungsmethoden
Um einen Rückfall zu verhindern, lohnen sich Achtsamkeitstechniken (z.B. „MBSR“). Sie helfen, eigene Gefühle besser zu verstehen und einordnen zu können. Außerdem wichtig: Viel Bewegung bei Tageslicht und an der frischen Luft geben Betroffenen Energie.

Vertrauen Sie sich jemandem aus Familie oder Freundeskreis an. Das hilft, Probleme zu erkennen



Symptome Frau

Frauen mit Depressionen fühlen sich meist niedergeschlagen, traurig und hoffnungslos. Sie sind in Deutschland mit zehn Prozent etwa doppelt so häufig von Depressionen betroffen wie Männer.

Symptome Mann

Bei Männern äußern sich Depressionen eher durch Aggressivität, Wut und Gereiztheit als durch Traurigkeit. Symptome wie Atemnot, Herzrasen und Schwindel kommen hinzu.

Fotos: 123RF, Thinkstock (3)



Vitamin D-Mangel?

Dekristol
Das Sonnenvitamin für jeden Tag



- Zur Vorbeugung von Vitamin D-Mangel
- Für gesunde, kräftige Knochen

Dekristol® 1000 I.E. Zur Vorbeugung von Rachitis und Osteomalazie bzw. bei erkennbarem Risiko einer Vitamin-D-Mangelkrankung und zur unterstützenden Behandlung der Osteoporose. Enthält Lactose und Sucrose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Stand: 08/15. mibe GmbH Arzneimittel, 06796 Brehna

MELDUNGEN

Kein Amalgam in der Schwangerschaft

➔ Zahnfüllungen aus Amalgam sind günstig und lange haltbar. Doch das Material enthält giftiges Quecksilber. Deshalb will der Umweltausschuss des EU-Parlaments Amalgamfüllungen verbieten. Erreicht hat er bisher, dass bei Kindern, schwangeren und stillenden Frauen ab Juli 2018 nur noch in Ausnahmefällen Zahnlöcher damit gefüllt werden dürfen.

Forscher entwickeln neue Arznei-Form

➔ Ein Medikament regelmäßig einzunehmen fällt oft schwer. Schnell ist eine Tablette vergessen. Wissenschaftler aus den USA (u.a. Massachusetts Institute of Technology) haben eine neue Darreichungsform erfunden: Ein sternförmiges Gebilde, versteckt in einer Kapsel, entfaltet sich nach dem Schlucken im Magen und gibt über zwei Wochen stetig Wirkstoffe ab. Die Forscher testeten die Kapsel gegen Malaria, können sich aber auch andere Anwendungsgebiete vorstellen.

Meditonsin®

Die ersten
**ERKÄLTUNGS-
GLOBULI**
mit homöopathischem
Tri-Komplex®



Schon bei den ersten Anzeichen einer Erkältung

Meditonsin®. Die Erkältungs-Medizin. Homöopathisch. Einzigartig. Gut.



*Nach Rücksprache mit dem Arzt, ab 1 Jahr in der Selbstmedikation.

Meditonsin® Tropfen / Meditonsin® Globuli. Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Akute Entzündungen des Hals-, Nasen- und Rachenraumes. Meditonsin® Tropfen enthält 6 Vol.-% Alkohol. Meditonsin® Globuli enthält Sucrose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. MEDICE Arzneimittel Iserlohn; 04/2016.